

Vermischtes

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Das Rote Kreuz : offizielles Organ des Schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes**

Band (Jahr): **11 (1903)**

Heft 4

PDF erstellt am: **11.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Von der Schlussprüfung des Samariterkurses Gerzensee-Nirchdorf.

Der Kurs isch us, mir sy am Ziel,
 D's Exame lyt dahinde;
 G'lehrt hei mer alli schuurig viel
 U jedes red't mit Hochgefühl
 Vo Dreiecktuch u Binde,
 Vo Druck u Chälti, Kompression,
 Kornähr' u Schildchrot-Toure,
 Verbrennung, Schyntod, Ligation,
 Vo Kontusion u Distorsion — —
 U mängs wott's schier gar duure,
 Daß iise Kurs scho fertig syg,
 Chuun heig er recht ag'fange;
 Das syg doch so-n-es artig's Züüg,
 Dä Samariterkurs heig Chic,
 's syg all's so sittig g'gange!
 Ja, in der Tat, es isch e so:
 D' Sach' isch is nid verleidet,
 Mir alli sy no frösch u froh
 U wäre gern no länger cho
 U hätte wyter g'weidet

Im grüne Samariterchlee
 Und uf der Rotchriizmatte,
 Bald z' Ghilterf u bald z' Gerzensee,
 Bi Luft u Nege, Sturm u Schnee,
 Am Tag u z' Nacht am Schatte!
 Doch iisi Lehrer hei mit Schyn
 Respekt vor iisem Wüsse,
 Sie hei-n-is z' merke gäh ganz syn,
 Mir chönne d' Sach' jek, groß u chlin,
 Me dörfi füglig schließe. —
 So heiget Dank viel tused mal,
 Ihr beide werte Herre
 Vo Bern un usem Aaretal, —
 Mir Samariter allzumal
 Wei jek es Chacheli leere
 Uf eues Wohl! So fanget a,
 Es driifachs Hoch laht chute:
 „G Bläg uf d' Schybe!“ heiszt es da —
 Herr Dokter, machet iis es na,
 Doch jek, „d'Hand vo der Butte“!

Vermischtes.

Vergiftungsfälle in einer Kaserne. Aus Prag wird gemeldet: In der Kantine der Landwehrkaserne erkrankten am 26. Dezember fünf Soldaten, darunter ein Korporal, an Vergiftungserscheinungen. Die Soldaten fühlten sich unwohl, worauf ihnen ein Krankenwärter ein Medikament überreichte. Es traten sofort Vergiftungssymptome auf und man konstatierte, daß den Soldaten Antiphyren Atropin eingegeben worden sei. Die erkrankten Soldaten wurden ins Spital gebracht.

ANZEIGEN.

Die Stellenvermittlungs-Bureau

der

23

Rot-Kreuz-Pflegerinnenschule Bern und der Pflegerinnenschule Zürich

vermitteln stetsfort tüchtiges Krankenpflegepersonal (männlich und weiblich), sowie Wochenpflegerinnen (Vorgängerinnen), Kinder- und Hauspflegen. Keine Vermittlungsgebühr.

Anfragen an:

Bureau des Roten Kreuzes, Lindenhospital, Bern. Telephon Nr. 1101.
 Schweiz. Pflegerinnenschule, Samariterstraße 15, Zürich V. Telephon Nr. 2103.

Für Samaritervereine!

Ehren-, Aktiv- und Passivmitglied-Abzeichen, große und kleine, in hübschem Farbendruck, mit Zeichnung, sind stets vorrätig zu haben bei

J. Baumgartner, Lithographie,
 Blaufahnenstraße, Zürich I. 31

Zusammenlegbare

Tragbahnen

(eidgen. Modell)

liefert [H-91-Y] 30

Fr. Grogg, Wagenfabrikant, Langenthal.

Der Krankenheber „Salve“

der sich in der kurzen Zeit seines Bestehens allgemeiner Anerkennung erfreut, ist durch alle größeren Sanitätsgeschäfte der Schweiz und im Hauptdepot Bern, Zieglerstraße 36, erhältlich zum Preis von 5 Fr. 50 und 3 Fr. 50. [32

INSERATE

finden im «Roten Kreuz» wirksame Verbreitung.